

Presseausendung

Lenzing und die KARL MAYER GRUPPE bündeln ihre Kräfte um nachhaltige Innovationen im Flachstrickbereich und in der Wirkerei voranzutreiben

- Ziel der strategischen Partnerschaft ist es, den Einsatz nicht-erdöl-basierter Materialien zu erhöhen und so zur Ökologisierung der textilen Wertschöpfungskette beizutragen
- Mit der Partnerschaft werden ansprechende nachhaltige Lösungen aus bis zu 100 % pflanzlichen und biologisch abbaubaren Fasern und Filamentgarnen auf Wirkmaschinen realisiert
- Die Zusammenarbeit zielt auch darauf ab, Klimapioniere anzuspornen, ihre CO₂-Emissionen durch den Einsatz von CO₂-neutralen TENCEL™ Fasern auf STOLL-Flachstrickmaschinen der KARL MAYER GROUP weiter zu reduzieren.

Lenzing, 24. Mai 2023 – Die Lenzing Gruppe, ein weltweit führender Hersteller von holzbasierten Spezialfasern, hat eine strategische Zusammenarbeit mit der KARL MAYER GROUP, einem weltweit führenden Anbieter von Textilmaschinen, bekanntgegeben. Ziel ist es, den Anteil an pflanzlichen und biologisch abbaubaren und fossilfreien Materialien bei der Produktion von Textilien sowohl auf Wirk- als auch in Flachstrickmaschinen zu erhöhen.

Die Verbraucherinnen und Verbraucher von heute achten vermehrt darauf, welche Auswirkungen die von ihnen gekauften Produkte auf die Umwelt haben. Dies hat zur Folge, dass führende Marken und Händler zunehmend Produkte anbieten, die nicht nur ästhetisch, sondern auch nachhaltig sind. Durch die Partnerschaft wird die Verwendung von TENCEL™ Lyocellfasern und TENCEL™ Lyocell-Filamentgarnen auf Wirkmaschinen optimiert. Außerdem wird die Umweltbelastung durch den Einsatz von CO₂-neutralen TENCEL™ Fasern auf STOLL-Flachstrickmaschinen bei der Herstellung von Fully-Fashioned-Flachstrickwaren weiter reduziert. Ziel der strategischen Zusammenarbeit zwischen Lenzing und der KARL MAYER GROUP ist es, die Branche in eine nachhaltigere Zukunft zu führen, und die Partner in der textilen Wertschöpfungskette mit Lösungen und Innovationen bei der Senkung des CO₂-Fußabdrucks zu unterstützen.

„Als wichtiger Player in der Textilindustrie schließt sich LENZING gerne mit gleichgesinnten Partnern zusammen, um die Qualität von Textilprodukten zu verbessern und eine kontinuierliche nachhaltige Entwicklung sowie ein nachhaltiges Wachstum der Branche zu unterstützen. Durch unsere Partnerschaft mit der KARL MAYER GROUP wollen wir die textile Wertschöpfungskette dazu inspirieren, sich proaktiv um die Umsetzung ihrer Klimaziele zu bemühen, indem wir die Verwendung pflanzlichen und biologisch abbaubaren Materialien fördern,

und dadurch auch die Ansprüche führender Marken sowie der Verbraucherinnen und Verbraucher erfüllen, die nach umweltbewussten Produkten verlangen,“ so Florian Heubrandner, Vice President Global Textiles Business bei LENZING.

„Führend bei der Herstellung von Textilmaschinen ist die KARL MAYER GROUP immer am Puls ihrer Märkte. Neben Effizienz ist Nachhaltigkeit für unsere Kunden zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor geworden. Wir arbeiten mit Pionieren der gesamten textilen Wertschöpfungskette zusammen, um unseren Kunden Lösungen mit einem geringen Umweltimpakt bieten zu können. Insbesondere das Garn ist dabei wichtig. In der Zusammenarbeit mit Lenzing wollen wir das Verarbeitungsspektrum unserer Materialien um erdölfreie Garnvarianten erweitern. Dies ist nicht nur ein Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit, sondern eröffnet auch Potenziale für neue Produktentwicklungen,“ erklärt Arno Gärtner, CEO der KARL MAYER GROUP.

Zunehmende Verarbeitung von fossilfreien Materialien auf Wirkmaschinen

Da sich immer mehr Partner in der Wertschöpfungskette für nachhaltige Rohstoffe entscheiden, müssen wir sicherstellen, dass sich Equipment und Maschinen, die üblicherweise für die Verarbeitung von Fasern oder Garnen aus Materialien fossilen Ursprungs konzipiert wurden, auch für die Verwendung dieser pflanzlichen Alternativen eignen. Die Partnerschaft zwischen Lenzing und der KARL MAYER GROUP zielt darauf ab, fossilfreie Materialien wie TENCEL™ Lyocell-Fasern und TENCEL™ Lyocell-Filamentgarn auf KARL MAYER-Wirkmaschinen zu verarbeiten und zu optimieren. Sie zeigt zudem, welche zusätzliche Möglichkeiten und Varianten mit pflanzlichen und biologisch abbaubaren Materialien entstehen können.

Basierend auf Lenzings technischem Know-how bei der Verarbeitung von TENCEL™ Lyocellfasern und -Filamentgarn innerhalb der Wertschöpfungskette zielt die Partnerschaft auch darauf ab, Garnproduzenten und Spinnereien bei der kontinuierlichen Entwicklung und Anpassung von Garnen für neue und unterschiedlichste Anwendungen im Textilbereich zu unterstützen.

Mit verbesserten Features im Flachstrickverfahren zu einer nachhaltigeren textilen Wertschöpfungskette

Mit der gemeinsamen Vision, die Umweltauswirkungen des Produktionsprozesses zu verringern, reduziert die Zusammenarbeit den CO₂-Fußabdruck mit Carbon Zero TENCEL™ Fasern und den Materialverbrauch auf STOLL Flachstrickmaschinen. Das Strickverfahren wurde für die Produktion einer ultrafeinen Flachstrickware auf Maschinen der Feinheit 20, die für die Herstellung von Unterwäsche geeignet ist, angewendet. Der Fully-Fashioned-Prozess ist neu in diesem Bereich. Üblicherweise ist die Fertigung von Unterwäsche mit den Verfahrensschritten Schneiden und Nähen verbunden. Lenzing und die KARL MAYER GROUP verbinden Nachhaltigkeit mit Innovation, um Herstellern die Möglichkeit zu geben, durch den Einsatz von pflanzlichen und fossilfreien Fasern während des Produktionsprozesses extrem niedrige CO₂-Emissionen zu erreichen.

Lenzing und die KARL MAYER GROUP werden auf der kommenden Fachmesse ITMA 2023 auf ihren Ständen (**Halle 2-E212** und **Halle 4-B-119**) eine Reihe von Konzeptprodukten, technische Muster und Stoffe präsentieren und so Innovationspotenzial für den Strickbereich veranschaulichen. Lenzing und die KARL MAYER GROUP sind offen für innovative und nachhaltige Projekte in der textilen Wertschöpfungskette.

Das Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung kann [hier](#) heruntergeladen werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Rita Ng

Head of Global Marketing Services – Lenzing
Phone: (852) 3718 5675
Email: r.ng@lenzing.com

Ulrike Schlenker

Dipl.-Ing., Referentin Unternehmenskommunikation
Phone: (49) 6104/402-274
Email: ulrike.schlenker@karlmayer.com

Über die KARL MAYER GRUPPE

Die KARL MAYER GRUPPE ist ein Maschinenbauunternehmen, das neben eigenen digitalen Lösung ein breites Portfolio an Produkten und Dienstleistungen seines Sektors bereitstellt.

Schwerpunkt der Gruppe ist heutzutage der Textilmaschinenbau. Das Unternehmen bietet Lösungen für die beiden wichtigsten Maschenbildungsverfahren, Wirken und Stricken, sowie für die Bereiche Technische Textilien, Kettvorbereitung Weberei und Digitalisierung. Die Marken der Gruppe sind KARL MAYER für die Bereiche Wirken, Kettvorbereitung Weberei und die Produktion technischer Textilien, STOLL für Flachstrickerei, KM.ON für digitale Lösungen und STOLL ELECTRONIC für elektronische Komponenten.

Für die Erfolge ihrer internationalen Kunden sorgt die KARL MAYER GRUPPE mit ökonomisch und technisch besten Produkten und Dienstleistungen sowie mit Innovationen, die die textile Welt bewegen. KARL MAYER beschäftigt mehr als 3.100 Mitarbeiter:innen. Mit ihrer internationalen Organisation und dem Anspruch, in ihren Hauptmärkten zu produzieren, agiert die Unternehmensgruppe nahe an den Kunden und deren Bedürfnissen. Heute hat die Gruppe Niederlassungen in den USA, Indien, Italien, Hongkong, Japan, China, Bangladesch und der Schweiz sowie Vertretungen in allen Teilen der Welt.

Die KARL MAYER GRUPPE ist ein deutsches Familienunternehmen, das seit seiner Gründung 1937 auf finanzielle Unabhängigkeit und wirtschaftliche Nachhaltigkeit setzt. Als dauerhafter, verlässlicher Partner mit jahrzehntelanger Erfahrung und hohem Qualitätsniveau in allen Bereichen unterstützt die KARL MAYER GRUPPE die Wettbewerbsfähigkeit ihrer Kunden und Geschäftspartner.

Über TENCEL™

TENCEL™ ist die textile Premiummarke der Lenzing Gruppe, die das Angebot an textilen Spezialfasern abdeckt. Seit 1992 fördert die Marke TENCEL™ die Entwicklung von Faserlösungen für die Segmente Bekleidung und Heimtextilien durch mehrere branchenweit einzigartige Innovationen sowie umweltfreundliche Produktionsprozesse. Zu den Produktmarken von TENCEL™ gehören TENCEL™ Active, TENCEL™ Denim, TENCEL™ Home, TENCEL™ Intimate, TENCEL™ LUXE und TENCEL™ Footwear.

Die Modal- und Lyocellfasern der Marke TENCEL™ sind pflanzlichen Ursprungs und biologisch abbaubar. Sie sind sanft zur Haut und zeichnen sich durch lang anhaltende Weichheit, Farbbrillanz und Farbbeständigkeit aus. TENCEL™ Lyocellfasern sind vielseitig einsetzbar und lassen sich mit einer Vielzahl von Textilfasern kombinieren, um die Ästhetik und Funktionalität von Stoffen zu verbessern. Durch das Feuchtigkeitsmanagement können TENCEL™ Lyocellfasern Feuchtigkeit effizient aufnehmen. TENCEL™ Modalfasern können

mit anderen Fasern gemischt und mit herkömmlichen Maschinen verarbeitet werden. Das verbessert die Weichheit und den Komfort von Stoffen deutlich.

TENCEL™ Lyocellfasern und Filamente stammen aus nachhaltigen Holzquellen, die aus zertifizierten und kontrollierten Wäldern und Plantagen bezogen werden und den strengen Guidelines der Lenzing Policy für Holz und Zellstoff entsprechen. Sie werden in umweltfreundlichen Produktionsprozessen hergestellt und sind kompostierbar und biologisch abbaubar. Sie können also vollständig in die Natur zurückgeführt werden. Sie wurden vom USDA (US-Landwirtschaftsministerium) im Rahmen des BioPreferred®-Programms zertifiziert. TENCEL™ LUXE wird von The Vegan Society anerkannt.

Über die Lenzing Gruppe

Die Lenzing Gruppe steht für eine ökologisch verantwortungsbewusste Erzeugung von Spezialfasern aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz. Mit ihren innovativen Produkt- und Technologielösungen ist Lenzing Partner der globalen Textil- und Vliesstoffhersteller und Treiber zahlreicher neuer Entwicklungen.

Die hochwertigen Fasern der Lenzing Gruppe sind Ausgangsmaterial für eine Vielzahl von textilen Anwendungen – von der eleganten Oberbekleidung über vielseitige Denim-Stoffe bis zur High-Performance-Sportbekleidung. Aufgrund ihrer konstant hohen Qualität sowie ihrer biologischen Abbaubarkeit und Kompostierbarkeit eignen sich Lenzing Fasern auch bestens für den Einsatz in Hygieneprodukten und für Anwendungen in der Landwirtschaft.

Das Geschäftsmodell der Lenzing Gruppe geht weit über jenes eines klassischen Faserherstellers hinaus. Gemeinsam mit ihren Kunden und Partnern entwickelt sie innovative Produkte entlang der Wertschöpfungskette, die einen Mehrwert für Konsumentinnen und Konsumenten schaffen. Die Lenzing Gruppe strebt eine effiziente Verwendung und Verarbeitung aller Rohstoffe an und bietet Lösungen für die Umgestaltung der Textilbranche in Richtung Kreislaufwirtschaft. Um die Geschwindigkeit der Erderwärmung zu reduzieren sowie die Ziele des Pariser Klimaabkommens und des „Green Deals“ der EU-Kommission zu erreichen, hat Lenzing eine klare Vision: nämlich eine CO2-freie Zukunft zu verwirklichen.

Daten und Fakten Lenzing Gruppe 2022

Umsatz: EUR 2,57 Mrd.

Nennkapazität: 1.145.000 Tonnen

Mitarbeiter/innen: 8,301

TENCEL™, VEOCEL™, LENZING™, REFIBRA™, ECOVERO™, LENZING MODAL™, LENZING VISCOSE™, MICROMODAL™ und PROMODAL™ sind Marken der Lenzing AG.